

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 31 (1958)
Heft: 7

Vereinsnachrichten: Die Ähre : offizielle Mitteilungen des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DIE ÄHRE

Offizielle Mitteilungen des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Zentralvorstand: Obermattstrasse 1, Bern 18; Postcheckkonto III 25135 — Zentralpräsident: Gfr. Kaufmann Hans, Obermattstrasse 1, Bern 18, Telefon: Privat 031/66 29 63, Geschäft 031/9 14 11 — Techn. Leiter: Hptm. Fred Karlen, Burgerstrasse 46, Ittigen BE Telefon: Privat 031/65 87 30, Geschäft 031/8 75 31. Oblt. Heinz Hostettler, Landoltstrasse 29, Bern VII, Telefon: Privat 031/5 80 63, Geschäft 031/2 13 51



Sektion Bern

Präsident Gfr. Liniger Hermann, Bernstr. 18, Ostermundigen. Telefon Privat 031/65 45 11, Geschäft 031/61 35 61
Postadresse VSFG, Sektion Bern, Postfach, Bern 7

Techn. Leiter Lt. Qm. Portmann Peter, untere Bernblickstrasse 10, Wabern. Telefon Privat 031/63 19 53

Stammtisch: jeden ersten Freitag des Monats, ab 20.00 Uhr, im Restaurant Metropol, Bern

Bereits Ende des vergangenen Jahres hegte unser technischer Leiter den Wunsch, von seinem Amt entlastet zu werden. Alle Überredungskunst half nicht, den nun mit Beginn dieses Monats zur Tatsache gewordenen Rücktritt zu vermeiden. Mit beispielhaftem Kameradschaftsgeist und vorzüglichem fachlichen Können verstand es Hptm. Pfaffhauser von Anbeginn an die Sektions-tätigkeit weiter zu stärken. Die Ideen und die Verwirklichung des abwechslungsreichen Arbeitsprogramms der vergangenen Jahre haben wir einzig ihm zu verdanken. Wohl hat Hptm. Pfaffhauser die Bürde als technischer Leiter der Sektion Bern nun abgelegt, doch freuen wir uns, dass wir nicht ganz von ihm Abschied nehmen müssen, seine Kraft stellt er uns nach wie vor nach Möglichkeit weiter zur Verfügung. All die Kameraden, die Gelegenheit hatten, ihr eigenes fachliches Wissen durch Hptm. Pfaffhauser zu erweitern, danken ihm für die vielen Stunden, die er der Sektion uneigennützig zur Verfügung stellte, recht herzlich! Diesem aufrichtigen Dank schliesst sich im besonderen auch der Sektionsvorstand an.

Wir freuen uns, als würdigen Nachfolger vorstellen zu können Lt. Portmann Peter, Qm. a. i. Stab Inf. Rgt. 13. Er besitzt unser festes Vertrauen und unsere volle Unterstützung.

In den verflossenen Wochen hatten wir mehrmals Gelegenheit, Einblick in die rege Tätigkeit anderer militärischer Vereine zu nehmen. So führte die Sektion Bern des SFV am 31. Mai/1. Juni einen in alle Details vorzüglich organisierten Orientierungslauf durch. Uns, als Funktionäre, war es eine Freude, für das gute Gelingen der Veranstaltung mitzuwirken. Als einzige Vertreter unseres Verbandes bestritten die Kameraden Gasser Arnold, Bern, und Krähenbühl Peter, Arni, den Lauf und erzielten ein respektables Resultat. Für den Berner Waffenlauf vom 29. Juni stellten sich ebenfalls Mitglieder unserer Sektion als Läufer und Funktionäre zur Verfügung, wie auch das OK des «Bärn-Fescht» unsere Mitwirkung in Anspruch nahm.

Eine grössere Zahl unserer Kameraden besteht den WK im Spätsommer. Damit sie sich darauf vorbereiten können, schalten wir nun eine kurze Ferienpause ein, um Ende Juli bereits wieder mit Arbeitsabenden zu beginnen.

Mutationen. Aus den kürzlich zu Ende gegangenen Fouriergehilfenkursen in Aarau und Fribourg traten folgende Kameraden in unsere Sektion ein: Besson Alfred, Bern; Brügger Pius, Bern; Burkhalter Johann, Brenzikofen; Campiotti Bruno, Bern; Cotting Roland, Wünnewil; Depierraz Alfred, Gümligen; Gehri Theodor, Bern; Kleiner Fred, Brugg; Kohler André, Bern; Kopp Martin, Genf; Lottaz Guido, Schmitten; Müller Frank, Melchnau; Niederberger Urs, Bern; Nussbaum Rudolf, Bern; Piller Louis, Plaffeyen; Räber Paul, Burgdorf; Salvisberg Ernst, Bern; Siegenthaler Ernst, Jeuss; Schenk Max, Sumiswald; Schütz Alfred, Bern; Staub Josef, Payerne; Tschumi Paul, Niederbipp; Waser Heinz, Bern; Wasser Willy, Bern; Wüthrich Hans, Bern; Zulauf Hektor, Rohrbach.

Der Vorstand



Sektion Graubünden

Präsident Gfr. Schiebel Heinrich, Schönmatweg 1, Chur. Telefon Geschäft 081 / 2 21 21
Techn. Leiter Oblt. Vital Otto, Loëstrasse 116, Chur. Telefon Geschäft 081 / 2 21 21

Unsere *Monatzsammenkunft* vom 30. Mai im Hotel Traube in Chur war recht schwach besucht. Es wurden im Beisein des technischen Leiters, Oblt. Otto Vital, die im eben zu Ende gegangenen WK aufgetretenen Probleme besprochen und über gemachte Erfahrungen und Erlebnisse berichtet, was eine grössere Zahl und vor allem jüngere und weniger erfahrene Kameraden hätte interessieren dürfen. Wir möchten doch wieder einmal allen Kameraden nahe legen, auch unseren wenigen Veranstaltungen die gebührende Beachtung zu schenken und nicht allen möglichen anderen Abhaltungen, die gleichzeitig stattfinden, den Vorrang zu gewähren.

Auf den 14. Juni wurden wir vom Heerespolizeiverband Rätia zu einem *fachtechnischen Nachmittag* eingeladen und einige unserer Kameraden nahmen daran teil. Um 15.00 Uhr besammelte man sich bei der Kantonspolizei, wo uns der Abteilungschef, Wm. a Porta Robert, den Erkennungsdienst erläuterte und zahlreiche moderne, technische Einrichtungen vordemonstrierte. Anschliessend an die Demonstrationen und Vorführungen photographischer Aufnahmen begaben wir uns zur Betriebsbesichtigung der Firma Cottinelli AG., Weinhandlung in Chur, durch deren ganzen Betrieb und die grossen Kellereien uns der Prokurist der Firma, Fourier Fredi Schmid, führte. Er und Kellermeister Bracher orientierten auch über die hygienischen und technischen Voraussetzungen der Kelterung, Lagerung und Ausschank des Rebensaftes, wobei wir uns von der Qualitätsklasse einer besonderen Sorte selbst überzeugen konnten.

● Am 16./17. August findet die Hochgebirgsdienstübung im Rheinwaldhorngebiet (Adula) zusammen mit den Kameraden der Sektion Ostschweiz statt. Um den Transport, die Vpf. usw. gut vorbereiten zu können, bitten wir die Kameraden beider und eventuell auch anderer Sektionen, sich möglichst bald bei den Vorständen zur Teilnahme anzumelden. Dies ist auch erforderlich, um das notwendige Ausrüstungsmaterial bestellen zu können. Die Kosten werden sich wiederum in ganz bescheidenem Rahmen halten und das Erlebnis dieser Bergfahrt wird sicher ein einmaliges sein. Das Rheinwaldhorn ist einer der lohnendsten Berge der Alpen und bietet keine besonderen Schwierigkeiten und Strapazen. Es braucht also kein Kamerad Hemmungen zu haben, an dieser Übung teilzunehmen. Meldet Euch deshalb möglichst rasch an.

● Nächste Gelegenheit zur Erfüllung des Schiessobligatoriums im Stand Rossboden ist gemäss Meldung der Schiesssektion des UOV Chur erst wieder am Sonntag, 10. August, von 07.30 bis 11.30 Uhr. Im August steht dann nur noch ein Samstagnachmittag und ein Sonntagvormittag zur Verfügung, weshalb wir allen jenen, welche die obligatorische Übung noch nicht geschossen haben, empfehlen, nicht auf den letzten Termin zu warten.

Der Vorstand

Sektion Solothurn

Präsident Dubois Roger, Bellevuestrasse 5, Grenchen. Telefon Privat 065 / 8 69 33, Geschäft 065 / 8 65 42
Techn. Leiter Hptm. Qm. Beck Walter, Leimenstr. 24, Grenchen. Tel. Privat 065 / 8 76 46, Geschäft 065 / 8 52 44

Erfahrungen aus dem WK 1958. Obgleich zwar relativ wenige Kameraden über solche Erfahrungen für dieses Jahr verfügten, im Verhältnis zur bedeutenden Teilnehmerzahl am Arbeitsabend des 29. Mai, gestaltete sich dieser Erfahrungsaustausch unter der Führung des technischen Leiters recht fruchtbar.

Ausgehend von entsprechenden Fragen und Andeutungen aus dem Kameradenkreise gab er uns einige präzise und wertvolle Hinweise für die Führung der Tagesbilanz: Berechnung der effektiven Ausgaben an Artikeln der Gemüseportion je Tag und Gegenüberstellung mit der betreffenden, in Geld gerechneten Berechtigung. Weiter ist auch die tägliche Fassungskontrolle von Bedeutung, deren exakte Führung auf Grund des Verbrauchs uns eindringlich empfohlen wird. Dass zu jeder Lieferung von Brot, Fleisch, Käse, Milch etc. ein Lieferschein oder Gutschein gehört, sollte eigentlich nicht besonders erwähnt werden müssen, die Erfahrung lehrt aber, dass der Hinweis darauf nicht überflüssig ist.

Weiter vernahmen wir Einzelheiten über die Zweckbestimmung der Butterportion (für Frühstück, nicht für andere Mahlzeiten), über das Vorgehen bei der Bestellung von Käse (möglichst Sammelbestellung), den Soll-Standort von Fourier und Fouriergehilfe während den Manövern — und viele andere kleinere, aber nützliche Winke, womit ein befriedigender Abend offiziell seinen Abschluss fand.

Bericht über die Felddienstübung vom 21./22. Juni folgt im August-Fourier.

● Die nächste Veranstaltung, der Vortrag von Major A. Ochsenbein, findet im September statt. Einladung wird zu gegebener Zeit erfolgen.

Wir wünschen allen Kameraden schöne Ferientage.

Der Vorstand

Sektion Zentralschweiz

Präsident Meier Arthur, Sonnenbergstrasse 53, Luzern L. Telephon Privat 041 / 2 86 32, Geschäft 041 / 3 30 66
Techn. Leiter Oblt. Fanger Hermann, Hergiswil am See NW. Telephon Privat 041 / 75 13 71

Mutationen. Eintritte: Bühlmann Georges, Immensee; Hurschler Karl, Emmenbrücke; Kessler Erwin, Triengen; Moser Hugo, Müller Walter, Muri Paul, alle Luzern; Rösli Franz, Entlebuch; Schönenberger Josef, Sursee.

Wir heissen die acht neuen Mitglieder, welche kürzlich ihren Fouriergehilfenkurs in Aarau bzw. Fribourg mit Erfolg absolviert haben, kameradschaftlich willkommen. Kameraden, wir appellieren an Euch, dass Ihr an unseren Veranstaltungen möglichst aktiv teilnehmen werdet.

Austritte auf Jahresende: Angst Hubert, Berset Paul, Nusser Emil, alle Luzern.

Nach der am 12. Juni stattgefundenen Kartenleseübung schalten wir nun in unserem Programm eine Sommerpause bis Ende August ein. Während dieser Zeit werden die Statuten und das Herbst- und Winterprogramm versandt.

Wir wünschen allen Kameraden schöne Ferien und hoffen, möglichst viele von Euch zu unseren kommenden Veranstaltungen frisch gestärkt und einsatzfreudig für unsere Sache begrüßen zu können.

Der Vorstand

Sektion Zürich

Präsident Wm. Meister Karl, Schulstrasse 124, Regensdorf. Telephon Privat 051 / 94 41 95

Auskunft über alle fachtechnischen Fragen erteilen die technischen Leiter

Oblt. Qm. Hinnen Emil, Neuhausstrasse 18, Dübendorf. Telephon Privat 051 / 96 75 44, Geschäft 23 17 30, int. 297
Lt. Qm. Zimmermann Ernst, Bettenstrasse 66, Winterthur. Telephon Privat 052 / 6 17 60, Geschäft 052 / 2 91 51

Stammtisch in Zürich: am ersten Dienstag jedes Monats, ab 20.00 Uhr, im Restaurant Urania

Stammtisch in Winterthur: am zweiten Dienstag jedes Monats, ab 20.00 Uhr, im Restaurant Feldschlösschen

Stammtisch in Schaffhausen: am ersten Donnerstag jedes Monats, im Hotel Bahnhof

Mitteilungen des Vorstandes. Lt. E. Zimmermann, Winterthur, hat sich bereit erklärt als technischer Leiter bei uns zu wirken, so dass wir wieder wie vor dem Wegzug von Hptm. John, über zwei technische Leiter verfügen. Lt. Zimmermann konnte in der Vorstandssitzung vom 28. April erstmals begrüsst und den Kameraden von Winterthur anlässlich des Arbeitsabends vom 8. Mai und denjenigen von Zürich bei der Übung vom 8. Juni vorgestellt werden. Mit Rücksicht auf die Ferienzeit hat der Vorstand für die Monate Juli und August keine Veranstaltungen vorgesehen.

Der *Theorieabend über Kartenlesen* im Restaurant Urania in Zürich am 2. Juni wies leider einen etwas bescheidenen Besuch auf. Unser technischer Leiter, Oblt. Hinnen, hatte dafür besonders aufmerksame und aktive Teilnehmer, und es war deshalb möglich, die uns interessierenden Fragen im Umgang mit Karte und Kompass wirklich eingehend zu behandeln und uns gründlich auf die praktische Übung vorzubereiten.

Am Sonntag, 8. Juni, erschien eine ganz ansehnliche Gruppe von Kameraden zur *Kartenleseübung im Gelände*. Vom Treffpunkt Bahnhof Dietlikon, wohin die Teilnehmer von Zürich und Winterthur sich mit Autos und andern Fahrzeugen begeben hatten, wurde gemeinsam der eigentliche

Ausgangspunkt in der Nähe von Brütisellen aufgesucht. Dort erfolgte die Verteilung von Karten und Bussolen und die Übergabe einer ersten Aufgabe an die gebildeten Zweiergruppen. War der betreffende Punkt erreicht, hiess es nur noch mit Hilfe des Kompass zwei weitere Ziele zu erreichen. Für eine letzte Aufgabe stand dann wieder die Karte zur Verfügung, wobei unterwegs noch einige Fragen zu beantworten waren. Die technischen Leiter, Oblt. Hinnen und Lt. Zimmermann, hatten sich alle Mühe gegeben, eine abwechslungsreiche Übung anzulegen und die Teilnehmer waren befriedigt, wieder einiges gelernt und dazu noch einen prachtvollen Morgen in der schönen Natur verbracht zu haben. Zum Schluss vereinigten sich Übungsleitung und Teilnehmer im Restaurant Rössli in Brütisellen zur Besprechung der gelösten Aufgaben und zur Löschung des Durstes, der sich inzwischen eingestellt hatte. Der gut gelungene Anlass war rechtzeitig beendet, um den Teilnehmern die Rückkehr zu ihren Familien auf das Mittagessen zu gestatten, und der Vorstand hofft, dass sich zu einer nächsten solchen Übung noch mehr Interessenten einfinden.

Die *Arbeitsgruppe Winterthur* war im ersten Halbjahr wie gewohnt unter der Leitung von Kamerad Ernst Alder rege tätig. Bekanntlich hatten die Kameraden von Winterthur mit der Organisation unserer Generalversammlung im Februar eine grosse Arbeit übernommen. Ein Arbeitsabend am 8. Mai unter der Leitung von Oblt. Hinnen galt der Besprechung der Hausaufgabe, bei welcher Gelegenheit auch Lt. Zimmermann erstmals begrüsst werden konnte. Unter seiner Leitung nahmen dann am 28. Mai sieben Kameraden am Theorieabend über Kartenlesen teil. Vier Kameraden erschienen zur gemeinsam mit den Zürchern durchgeführten Kartenlese- und Kompassübung im Gelände am 8. Juni.

Der Vorstand



DAS GANZE JAHR

frachtgünstig ab:

INS	Telephon 032 / 8 39 66
Bern	Telephon 031 / 8 34 31
Interlaken	Telephon 036 / 2 11 31
Zollikofen	Telephon 031 / 65 08 21
Herzogenbuchsee	Telephon 063 / 5 17 14

Speisekartoffeln sämtliche Saisongemüse Tafelobst und Obstgetränke

preisgünstig direkt aus den Hauptproduktionsgebieten